



Bachelor Germanistik (B.A.)¹

http://www.germanistik.uni-muenchen.de/studium_lehre/studiengaenge/bach_germ/index.html

Gegenstand des Studiengangs

Der Bachelorstudiengang Germanistik beinhaltet die Vermittlung grundlegender Kenntnisse im Bereich der deutschen Sprache und Literatur im historischen und systematischen Zusammenhang. Er umfasst das Studium in den drei germanistischen Teilfächern „Neuere deutsche Literatur“, „Deutsche Sprachwissenschaft (Germanistische Linguistik)“ und Deutsche Sprache und Literatur des Mittelalters (Germanistische Mediävistik)“. Im Zentrum stehen die sprach- bzw. literaturwissenschaftlich fundierte Textanalyse und Interpretation, sowie die Anwendung wissenschaftlicher Methoden. Sprach- und literaturwissenschaftliche Ansätze werden durch medien- und kulturwissenschaftliche Perspektiven erweitert. Grundlegend ist also die Vermittlung zentraler Prinzipien des wissenschaftlichen Arbeitens und des professionellen Umgangs mit Texten.

Studienbeginn / Regelstudienzeit / Voranmeldung

- Das Studium kann nur im Wintersemester begonnen werden.
- Die Regelstudienzeit beträgt sechs Semester. Sieben Semester können sanktionsfrei studiert werden.
- Für den Studiengang ist eine Voranmeldung verpflichtend. Die Anmeldefrist für den Studienbeginn zum Wintersemester endet immer am 15.7. des jeweiligen Jahres. Fach- und Ortswechsler, die in ein höheres Fachsemester einsteigen, benötigen ebenfalls eine Voranmeldung (zum SoSe jeweils bis 15.1., zum WiSe ebenfalls jeweils bis 15.7.). Weitere Informationen zur Voranmeldung auf der oben genannten Homepage.

Vorlesungsverzeichnis / Belegen

- Das Vorlesungsverzeichnis (VVZ) erscheint nur online unter www.lsf.lmu.de. Dort führt folgender Pfad zum Studiengang: „Fakultät für Sprach- und Literaturwissenschaft“ → „Deutsche Philologie“ → „Bachelor-Hauptfach Germanistik“. Das VVZ wird in der Regel in der letzten Veranstaltungswochen eines Semesters für das folgende Semester veröffentlicht. Es gibt Auskunft zu allen Veranstaltungen (Vorlesungen, Seminare): zu deren Titel, einschließlich thematischer Erläuterungen und Hinweisen zur Vorbereitung der Seminare; zu Ort, Zeit, Dozenten; zu Anmelde-/Belegfristen; sowie zu den Prüfungsanmeldefristen der Seminare.
- Seminare werden online „belegt“ (belegen = sich zu Seminaren anmelden). Die Belegfristen werden im VVZ auf der Seite angegeben, die über folgenden Pfad erreichbar ist: „Fakultät für Sprach- und Literaturwissenschaft“ → „Deutsche Philologie“. Pro- und Hauptseminare werden „vorgezogen belegt“ (= vor bzw. zu Beginn der Semesterferien). Einführungsseminare, Kandidatenkolloquien u.a. werden in der „Hauptbelegfrist“, kurz vor Beginn einer Vorlesungszeit belegt.
- Vorlesungen werden nicht belegt, nur besucht.

¹ Wichtiger Hinweis: Es gilt als rechtsverbindlich ausschließlich die „Prüfungs- und Studienordnung der Ludwig-Maximilians-Universität München für den Bachelor-Studiengang Germanistik vom 17.03.2010“, die auch Quelle für die vorliegenden Informationen war. Weiterführende Informationen sind zudem auf der Homepage des Instituts für Deutsche Philologie www.germanistik.lmu.de zu finden.

Studienstruktur

Studiert werden die drei Teilfächer „Neuere deutsche Literatur“, „Germanistische Linguistik“ und „Deutsche Sprache und Literatur des Mittelalters (Germanistische Mediävistik)“. Es ist nicht festgelegt, welches davon Teilfach 1, 2 oder 3 wird. Diese Entscheidung, und damit die Spezialisierung auf eines der drei Teilfächer, wird durch die Anmeldung zu den Seminarprüfungen getroffen und also frei gewählt. Folgende Struktur wird für ein erfolgreiches Studium empfohlen:

| Phase | Teilfach 1 | Teilfach 2 | Teilfach 3 | SQ * |
|--|---|--|--|---|
| Basisphase (Semester 1-2) | Basismodul Einführungsseminar ** + Vorlesung(en) *** des Teilfaches | Basismodul Einführungsseminar ** + Vorlesung(en) *** des Teilfaches | Basismodul Einführungsseminar ** + Vorlesung(en) *** des Teilfaches | Informationskompetenz (= Vorlesung und Tutorium) |
| Aufbauphase (Semester 3-4) | Aufbaumodul 01 Proseminar + Vorlesung(en) des Teilfaches | Aufbaumodul 01 Proseminar + Vorlesung(en) des Teilfaches | | IT-Kompetenz (= Vorlesung und Moodlekurs) |
| | Aufbaumodul 02 Proseminar + Vorlesung(en) des Teilfaches | Aufbaumodul 02 Proseminar + Vorlesung(en) des Teilfaches | | |
| Abschlussphase I (Semester 5) | Spezialisierungsmodul Hauptseminar + Vorlesung(en) des Teilfaches | | | Vermittlungskompetenz (= Vorlesung) |
| Abschlussphase II (Semester 6) | Vorbereitungsmodul für das Abschlussmodul Forschungsübung + Lektürekurs Abschlussmodul Bachelorarbeit **** + Disputation | | | |

* SQ = Schlüsselqualifikationen

** Das Einführungsseminar der Germanistischen Linguistik ist unterteilt in eine „**Einführungsvorlesung Linguistik**“ und in ein „**Einführungsseminar Linguistik**“, die daher beide im gleichen Semester besucht werden müssen.

*** Im Teilfach „Neuere deutsche Literatur (NdL)“ **muss** parallel zum Einführungsseminar (also im gleichen Semester!) die **Einführungsvorlesung „Literaturtheorie“** besucht werden.

**** Die **Bachelorarbeit** muss in demjenigen Teilfach geschrieben werden, in dem das Hauptseminar/Spezialisierungsmodul absolviert worden ist. Sie kann **nur** dann zur Prüfung angemeldet werden, wenn das **Hauptseminar/Spezialisierungsmodul bestanden** worden ist.

Orientierungsveranstaltungen

Die „Orientierungsveranstaltungen“ informieren phasenspezifisch zum Studiengang. Der Besuch beider wird dringend empfohlen!

Die „**Orientierungsveranstaltung I**“ informiert vor allem zur **Eingangs-/Basisphase**. Sie richtet sich insbesondere an die Erstsemester und wird kurz vor Beginn der Vorlesungszeit eines jeden Wintersemesters angeboten.

Die „**Orientierungsveranstaltung II**“ informiert vor allem zur **Abschlussphase (I und II)**, sowohl inhaltlich (z.B. Findung eines BA-Themas und eines Prüfers) als auch formal. Sie richtet sich an alle Studierenden des BA-Studiengangs, die sich am Übergang zwischen Aufbau- und Abschlussphase befinden, also etwa im 4., spätestens aber im 5. Semester. Die „Orientierungsveranstaltung II“ wird sowohl winters (ca. Anfang Dezember) als auch sommers (ca. Anfang Juni) angeboten. Sie sollte bereits vor der Absolvierung des Hauptseminars/Spezialisierungsmoduls besucht werden und spätestens im gleichen Semester, um gut auf die Abschlussphase II vorbereitet zu sein, die sowohl formal als auch inhaltlich besondere Aufmerksamkeit verlangt.

Alle wichtigen Formalia zur „Abschlussphase II“ (z.B. Bedingungen zur Anmeldung der BA-Arbeit) sind auf dem Informationsblatt „Informationen zum Studienabschluss BA-Germanistik“ zusammengefasst (siehe Institutshomepage, unter „Studiengänge“ → „Bachelor Germanistik“). Informieren Sie sich rechtzeitig!

Prüfungen

- Folgende Prüfungen gibt es:
 - In Einführungsseminaren (= Prüfung der Basismodule):
Klausur, 90 Min - bestanden/nicht-bestanden
 - In Proseminaren (= Prüfung der Aufbaumodule):
Hausarbeit, ca. 25.000 Zeichen (vor allem in der NdL und Mediävistik)
oder Klausur, 90 Minuten - beides benotet
 - In Hauptseminaren (= Prüfung des Spezialisierungsmoduls):
Hausarbeit, ca. 40.000 Zeichen - benotet;
 - In der Forschungsübung (Oberseminar, BA-Kandidatenkolloquium):
(= Prüfung des Vorbereitungsmoduls für das Abschlussmodul)
v.a. Thesenpapier, ca. 1.500-4.000 Zeichen
oder Hausarbeit, ca.10.000 Zeichen
oder Klausur, 30 Min. - bestanden/nicht-bestanden
 - Bachelorarbeit (= größerer Prüfungsteil des Abschlussmoduls):
umfangreiche Hausarbeit, ca. 70.000 Zeichen, innerhalb von 10 Wochen - benotet
 - Disputation (= kleinerer Prüfungsteil des Abschlussmoduls):
mündlich, 30 Minuten - benotet;
 - Schlüsselqualifikationen (SQ):
 - SQ Vermittlungskompetenz:
Klausur 30 Minuten oder Portfolio 21-24 Std. - bestanden/nicht-bestanden;
 - SQ IT-Kompetenz:
Fallstudie 10.000 Zeichen oder Klausur 30 Min. - bestanden/nicht-bestanden;
 - SQ Informationskompetenz:
Hausarbeit 10.000 Zeichen oder Klausur 30 Min. -bestanden/nicht-bestanden;
- Eine Prüfung ist bestanden, wenn sie mit „bestanden“ oder mit mindestens „ausreichend“ (4,0) bewertet ist. Eine nicht bestandene Prüfung (mit Ausnahme der Bachelorarbeit und der Disputation) kann beliebig oft wiederholt werden.

Anmeldung der Prüfungen:

- Für alle Prüfungen ist eine Anmeldung verpflichtend (sonst kann die Leistung verfallen!). Die Anmeldefristen werden im Vorlesungsverzeichnis angegeben, auf der Seite, die über folgenden Pfad zu erreichen ist: „Fakultät für Sprach- und Literaturwissenschaft“ → „Deutsche Philologie“. Die Anmeldung erfolgt online (campus.lmu-Zugang!) durch die Studierenden selbst!
- Vorlesungen werden in diesem Studiengang nicht gesondert geprüft und müssen daher auch nicht eigens zur Prüfung angemeldet werden.
- Die **Anmeldung zur BA-Arbeit** ist einem eigenen formalen Procedere unterworfen und muss auf gesondertem Wege erfolgen! Daher ist die rechtzeitige Information vor Beginn der Abschlussphase notwendig (siehe „Orientierungsveranstaltung II“ und Informationsblatt „Informationen zum Studienabschluss BA-Germanistik“ auf der Institutshomepage, unter „Studiengänge“ → „Bachelor Germanistik“).

Weitere Informationen

Detaillierte Informationen (z.B. zu ECTS-Punkten etc.) bietet die „Prüfungs- und Studienordnung des Bachelorstudiengangs“ (v.a. „Anhang 2“). Weiterführende Fragen beantworten auch das Prüfungsamt und die Fachstudienberatung.

Prüfungsamt

Prüfungsamt für Geistes- und
Sozialwissenschaften (PAGS)
LMU München
Geschwister-Scholl-Platz 1
80539 München

Fachstudienberatung

Aktuelle Termine der Fachstudienberatung
Germanistik:
[http://www.germanistik.uni-
muenchen.de/personal/sprechstunden/index.html](http://www.germanistik.uni-muenchen.de/personal/sprechstunden/index.html)

Weitere Informationen zum Studium und
zusätzliche Angebote der Studienberatung:
<http://www.germanistik.lmu.de>